

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	68136
		DK5 DK5-GK	8218 8220
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	36 78
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.06.2010
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	15665,2173
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Grünlandfläche, sehr wüchsig, von Obergräsern dominiert. Mit hohen Anteilen von Fuchsschwanz, Wiesenschwingel, Gewöhnlichem Rispengras. Darunter hohe Anteile von Mittelgräsern, v.a. Gewöhnliches Rispengras. Am Boden jedoch noch krautreich, mit v.a. großen Beständen von Kriechendem Hahnenfuß, auch einigen eingestreut vorkommenden Leguminosen und einem locker über die Fläche verstreutem Bestand aus Kuckucks-Lichtnelke. Auch Wiesen-Schaumkraut dürfte für eine Zeit einen Aspekt gebildet haben, wie auch Löwenzahn. Der Bestand ist recht wüchsig, nitrophytisch, bis über 1 m hoch aufgewachsen, v.a. in den feuchteren Randbereichen entlang des benachbarten Priels. Besonders wüchsig, hier aber auch stärker ruderal geprägt mit höheren Anteilen von v.a. Stumpfbblätterigem Ampfer. Die Verunkrautung geht vermutlich auf eine zeitweilige Beweidung zurück. Der Bestand ist nicht rein von Wiesennutzung geprägt. Die Fläche kann nicht als Mähwiese im engeren Sinne angesehen werden, da offensichtlich eine zeitweilige Beweidung stattfindet und hohe Anteile von weideflächen-typischen Arten vorhanden sind. Dennoch ist im weiteren Sinne eine Zuordnung zur Fuchsschwanzwiese denkbar. Zudem sind auch Vorkommen von Brenndolde - zumindest in Resten - vorhanden, so dass die Fläche als Entwicklungsfläche für eine Brenndoldenwiese angesehen werden muss.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GFC	Brenndolden-Auenwiese (2000)		
4	6440	Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Im westlichen Altengammer Vorland		
Nachbarnutzung/en	Beweidetes Grünland, Röhrichte		
Rechtswert (X)	583698	Hochwert (Y)	5919993
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Borghorster Elblandchaft [HH-606 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Borghorster Elblandchaft [DE 2527-303 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

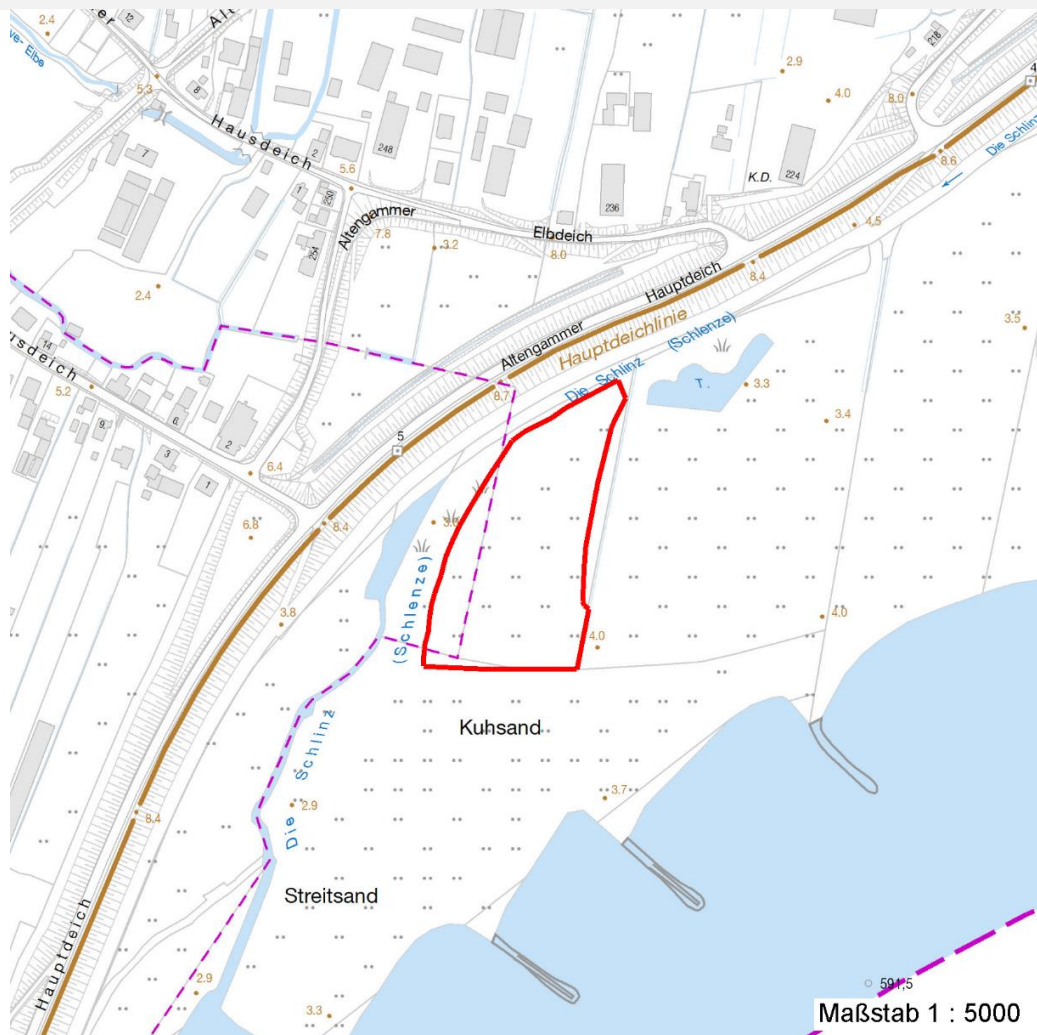
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	68136
		DK5 DK5-GK	8218 8220
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	36 78
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.06.2010
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	15665,2173
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
68136	68135	8218	36	04.10.2005	K	8220	78
68136	81422	8218	36	06.09.2012	K	8220	78

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Sehr nährstoffreich, unternutzt.
Wertgesichtspunkte	Noch relativ arten- und blütenreich, gutes Entwicklungspotential, vermutlich altes Grünland.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	68136
		DK5 DK5-GK	8218 8220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	36 78
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15665,2173
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Nutzung anfänglich intensivieren, zwei bis drei Schnitte jährlich betreiben, 1. Schnitt deutlich vorverlegen, vorerst keine Weidenutzung betreiben, Mähgut immer nutzen und abfahren.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Brenndolden-Auenwiese (2000)	Biotoptyp	GFC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)	FFH-LRT	6440
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	1
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.01.05 - Cnidion dubii (subkontinentale Brenndoldenwiesen) 30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6440 (HH) Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)					C
Habitatstrukturen					
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		C
niedrigwüchsige Kräuter; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%		C
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering		C
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		B
Dichte der Streuauflage;	keine	gering	hoch		B
Best.dichte vor 1. Mahd;	gering	mittel	hoch		C
dom. Einart-Bestände;	keine	gering	hoch		A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	68136
		DK5 DK5-GK	8218 8220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	36 78
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15665,2173
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		A
nasse u. frische Stellen; Flutrinnen, Senken, Tümpel, höher gelegene Bänke	hoch	mittel	gering		A
Auentyp. Mikrorelief; Flutrinnen, Senken, Tümpel, höher gelegene Bänke	hoch	mittel	gering		B
Naturnähe des Überflutungsregimes; Überflutungshäufigkeit;	günstig	mittel	ungünstig		A
	jährl.	selten	nie		A
Beeinträchtigungen					A
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		A
Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		B
angrenz. Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		B
Entwässerung;	optim.	suboptimal	schädlich		A
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
Gehölze; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 10%	10-30%	> 30%		A
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	5-25%	> 25%		B
Arten Wirtschaftsgrünl.; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 10%	10-50%	> 50%		B
Neophyten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar					C

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6440 (BFN) Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 6			
	B:			
	C: 2		C	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Vegetationsstruktur (Bewertung als Expertenvotum mit Begründung)			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	68136	
		DK5 DK5-GK	8218	8220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	36	78
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.06.2010	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15665,2173	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (BFN)		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: hohe Strukturvielfalt:vorherrschend vielfältig geschichtete bzw. mosaikartig strukturierte Wiesen aus niedrig-, mittel und hochwüchsigen Gräsern und Kräutern		B	
	B: mittlere Strukturvielfalt:teilweise gut geschichtete bzw. mosaikartig strukturierte Wiesen aus niedrig-, mittel und hochwüchsigen Gräsern und Kräutern			
	C: geringe Strukturvielfalt:geringe Schichtung, meist Dominanz hochwüchsiger Arten (z. B. Wiesenfuchsschwanz)			
4.2	typische Auenstrukturen und -relief (Bewertung als Expertenvotum mit Begründung)			
	A: Auenstrukturen vorhanden (temporäre Wasserstellen, Rinnen u. ä.)		B	
	B: verarmt an typischen Auenstrukturen			
	C: keine typischen Auenstrukturen			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Eingriff in den standorttypischen Wasserhaushalt (gutachterlich mit Begründung)			
	A: entweder kein Eingriff erkennbar oder dieser (länger zurückliegende) Eingriff (hatte)/hat keine oder nur geringe negative Auswirkungen auf Struktur und Arteninventar		A	
	B: Eindeichung oder Entwässerung mit mäßigen negativen Auswirkungen auf Struktur und Arteninventar			
	C: Eindeichung oder Entwässerung mit starken negativen Auswirkungen auf Struktur und Arteninventar			
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: < 5 %			
	B: 5 - 10 %		B	
	C: > 10 %			
	Zusatzwerte: Deckungsgrad Störzeiger (%): 5			
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)			
	A: < 5 %		A	
	B: 5-10 %			
	C: >10 %			
	Zusatzwerte: Deckungsgrad Verbuschung (%): 0			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0		A	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			
	Zusatzwerte: Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens: 0			
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens		A	
	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar			
	C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			
	Zusatzwerte: von direkter Schädigung betroffener Flächenanteil: 0			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	68136
		DK5 DK5-GK	8218 8220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	36 78
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15665,2173
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,8
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,9
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-												
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	z		-	-												
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z		-	-										V		
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-								V		V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		-	-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-												
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	z		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		-	-												
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z		-	-										3		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	h		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	h		-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	h		-	-												
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-												
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-												
Rumex thyrsoiflorus (Straußblütiger Ampfer)	7	w		-	-												
Selinum dubium (Sumpf-Brenndolde)	7	w		-	-									1	2		
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-												
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-	-												
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-												
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	w		-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	z		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														2	1	4	1
Anzahl Arten														30			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring			Interne Nr.	68136	
				DK5 DK5-GK	8218	8220
				DK5 - Name	Drage	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	36	78
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	04.06.2010	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	15665,2173	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		